

Material M3

Arbeitsgruppe: konventionelle und ökologische Rinderhaltung

Aufgabenstellungen zu den Checklisten –

Lesen Sie die Aufgaben zu den einzelnen Checklisten gut durch und nehmen Sie dann kurze Eintragungen in den jeweiligen Tabellenteil vor!

Ist eine Teilaufgabe nicht zu lösen (z.B. wenn keine Weide vorhanden ist), bleibt der Teil der Tabelle frei!

Checkliste 1

Notieren Sie sich weitere Ergebnisse zu ihren Beobachtungen zur ausgewählten Tiergruppe! Nutzen Sie auch die Ergebnisse aus Aufgabe 1 und 2!

1. Überprüfen Sie die Stalleinrichtungen auf Sauberkeit und die Möglichkeit der Reinigung!
2. Überprüfen Sie mögliche Gefahrenquellen, die von den Gruppenbuchten ausgehen!
3.
 - a) Entsprechen die Gruppenbuchten bei konventioneller und ökologischer Haltung den gesetzlichen Anforderungen?
 - b) Werden alle Bereiche in der Gruppenbucht (Fress- und Liegebereich) von den Tieren genutzt?
 - c) Wie wird abgesichert, dass die Tiere ihren optimalen Tagesrhythmus (ca. 8 Stunden Fressen, 8 Stunden Wiederkauen und 8 Stunden Ruhen) finden können?
4. Überprüfen Sie ob an den Gruppenbuchten ein Auslauf vorhanden ist und ob er einen Witterungsschutz hat!
5. Überprüfen Sie, ob die Tiere sich regelmäßig in dem Auslauf bewegen!
6. Überprüfen Sie, ob der Platzbedarf auf der Weide den gesetzlichen Vorgaben entspricht!
7. Können die Tiere jederzeit einen trockenen Liegebereich im Stall/ auf der Weide aufsuchen?
8. Überprüfen Sie ob die Tiere problemlos aufstehen und sich sicher ablegen können!

	CHECKLISTE 1	Fleischrind	Bemerkungen
	Aufbau der Buchten		
1	Unterkünfte und Stalleinrichtungen sind sauber und können gut gereinigt werden		
2	Es bestehen keine Gefahrenquellen für Mensch oder Tier in den Gruppenbuchten		
3a	Das Platzangebot entspricht den gesetzlichen Vorgaben		
3b	Die Bereiche zum Fressen, Liegen und Laufen werden gut genutzt.		
3c	Die Arbeitsorganisation im Betrieb sieht folgenden Arbeitsrhythmus vor:		
4	Für Tiere im Auslauf ist ein Witterungsschutz vorhanden		
5	Der Auslauf ist gut "besucht".		
6	Der Platzbedarf auf der Weide entspricht den Vorgaben.		
7	Die Tiere können sich jederzeit auf einen trockenen Liegeplatz im Stall/ auf der Weide ablegen.		
8	Die Tiere können normal aufstehen und sich ablegen		

Checkliste 2

1. Überprüfen Sie die Rutschfestigkeit aller Bodenflächen im Tierbereich (Stall/ Ausläufe)!
2. Überprüfen Sie die Böden im Tierbereich auf technische Mängel (z.B. scharfe Kante, zu rauer Boden, ab-/ angebrochene Bereiche, zu starke Unebenheiten)!
3. Überprüfen Sie, ob die Böden ausreichend eingestreut und /oder gedämmt sind!
4. Beurteilen Sie, ob die Böden trocken sind und wie das Tier aussieht!
5. Beurteilen Sie die Sauberkeit der Böden im Stall!
6. Überprüfen Sie den Zustand des Weidebodens (z.B. gut bewachsen, viele Kahlstellen, rutschig usw.) mit Hilfe der „Gummistiefelprobe“!
7.
 - a) Welchen Einfluss hat die Qualität des Untergrundes auf die Klauengesundheit?
 - b) Wann und wie ist eine sachgemäße Klauenpflege notwendig?
8. Überprüfen Sie wie der Boden im Fress- und Liegebereich der Weide ist!
9.
 - a) Beurteilen Sie, inwiefern die Abprodukte (Kot/ Harn) der Tiere abfließen können!
 - b) Wie werden die Abprodukte gelagert?
 - c) Wie und wie oft werden die Abprodukte aus dem Stall entfernt?

	CHECKLISTE 2	Fleischrind	Bemerkungen
	Bodenbeschaffenheit		
1	Der Boden im Stall ist rutschfest.		
2	Der Boden im Stall weist keine großen Unebenheiten auf und wirkt stabil, keine Verletzungsgefahr		
3	Die Tiere haben Zugang zu einem gut gedämmten		

	Liegebereich.		
4	Die Böden im Stall sind trocken. Die Tiere sind sauber.		
5	Der Boden im Stall hinterlässt einen sauberen Eindruck.		
6	Der Zustand des Weidebodens ist...		
7a	Der Weideboden ist gut für die Klauengesundheit.		
7b	Klauenpflege Wann? Wie?		
8	Der Boden im Fütterungs- und Liegebereich der Weide sind befestigt.		
9a	Der Boden im Stall hat ein leichtes bzw. kein Gefälle.		
9b	Die Abprodukte werden wie folgt gelagert...		
9c	Das Entfernen der Abprodukte erfolgt durch... täglich		

Checkliste 3

1. Überprüfen Sie ob alle Fleischrinder in Gruppen gehalten werden!
2. Welche Fixiermöglichkeiten befinden sich im Stall bzw. auf der Weide (z.B. Fressgitter, Behandlungsstände)?
3. Überprüfen Sie,
 - a) ob für jedes Tier eine Liegebox im Stall bzw. auf der Weide Liegeplätze vorgesehen sind!
 - b) ob die Tiere die Liegeplätze ungehindert erreichen können!
 - c) ob Verletzungsgefahren von den Trennbügeln ausgehen (z.B. scharfe Kanten, zu schmal angebracht)!
 - d) ob bestimmte Tiere die Bewegungsabläufe anderer Tiere behindern (z.B. weil die Laufgänge zu schmal sind)!
 - e) ob sich bestimmte Tiere gar nicht oder nur selten bewegen!
4. Herrscht in den Gruppen Ruhe oder wirken die Tiere gestresst?
5. Welche Gefahren können von gestressten Tieren für den Menschen ausgehen

	CHECKLISTE 3	Fleischrind	Bemerkungen
	Bewegungsmöglichkeit/ soziale Kontakte		
1	Die Fleischrinder werden in Gruppen gehalten (mind. 2 Tiere).		
2	Zur Fixierung der Tiere dienen...		
3a	Für jedes Tier gibt es eine Fixiermöglichkeit.		
3b	Der Zugang zu den Liegeplätzen ist frei.		
3c	Die Trennbügel sind in Ordnung.		
3d	Die Tiere behindern sich nicht gegenseitig.		

3e	Das Gruppenverhalten bei den Bewegungsabläufen ist normal.		
4	In den Gruppen herrscht Ruhe.		
5	Mögliche Gefahren für den Menschen durch gestresste Tiere:		

Checkliste 4

1. a) Ermitteln Sie welche Formen der Lüftung vorhanden sind!
b) Wie ist ihr technischer Zustand? Machen sie einen gepflegten Zustand oder nicht?
2. Entsprechen die Bedingungen, die Sie vorgefunden haben den Standards?
 - a) kein Kondenswasser an den Stallwänden
 - b) optimale Temperaturen
 - c) frische Luft ja, aber kein Durchzug
 - d) geringe Staubbelastung
3. Rinder auf der Weide sind sehr widerstandsfähig. Dennoch benötigen sie für extreme Witterungsbedingungen Ausweichmöglichkeiten (z.B. bei starker Sonneneinstrahlung, Dauerregen, starkem Wind usw.). Gibt es Möglichkeiten für die Tiere und welche?
4. Rinder sind tagaktive Tiere. Daher brauchen sie tagsüber ausreichend Licht. Im Tierbereich sind über 8 Stunden mindestens eine Lichtstärke von 80 Lux (messbar mit einem Luxmeter) notwendig.
Ermitteln Sie wie dieser Forderung Rechnung getragen wird (z.B. Fenster, Tore, künstliche Beleuchtung, Weiden)!
Wenn ein Luxmeter vorhanden ist, kann genau gemessen werden! Ansonsten schätzen Sie!
5. Stellen Sie fest,
 - a) welche Lärmbelastung im Stall oder auf der Weide herrscht
 - b) Was sind mögliche Ursachen für eine erhöhte Lärmbelastung (z.B. Ventilatoren, Fütterungssysteme oder andere Maschinen)?
6. Wie können Lärmquellen beseitigt bzw. gemindert werden (z.B. Schallschutz, Ort an dem die Maschinen untergebracht sind, feste Zeiten für bestimmte Arbeiten)?
Machen Sie Vorschläge!
7. Welche Auswirkungen haben dauerhaft schlechte klimatische Bedingungen auf Mensch und Tier?

	CHECKLISTE 4	Fleischrind	Bemerkungen
	klimate Bedingungen		
1a	In geschlossenen Ställen sind natürliche oder mechanische Lüftungsanlagen vorhanden.		
1b	Die Lüftungsanlagen sind funktionstüchtig und werden gewartet.		
2a	Die Luftfeuchtigkeit im Stall entspricht den Normen.		
2b	Im Stall herrscht eine Durchschnittstemperatur von...		
2c	Im Stall wird für ausreichend Luft gesorgt, ohne dass Zugluft entsteht.		
2d	Im Stall herrscht eine geringe Staubbelastung		
3	Zum Unterstellen bei extremen Witterungsbedingungen dienen...		
4	Der Stall ist durch verschiedene Lichtquellen ausreichend hell.		
5a	Der Lärmpegel ist meist gering.		
5b	Erhöhter Lärmpegel entsteht durch ...		
6	Möglichkeiten, um Lärm zu vermeiden:		
7	Einfluss von schlechter Luft, fehlendem Licht und Lärm auf Mensch und Tier:		

